

# REGELN FÜR DIE KORREKTE INSTALLATION EINES RAUCHABZUGS *ESSEBLOCK* ESSEREI

**CE-zertifiziert : T600-N1-D-Vm-L20050-G50**

**AUTORISIERT durch das italienische Innenministerium (Abteilung  
Feuerwehr)**

**KONTROLLE** - Vor der Installation eines *ESSEBLOCK* ESSEREI Rauchabzugs als Lüftungskamin für Rauchfilter REI 120 – REI 90 – REI 60 **muss** die Entsprechung der Produktbezeichnung (gemäß UNI EN 1856-1), des Querschnitts, der technischen Werte und aller anderen Punkte überprüft werden, um die Eignung des Rauchabzugs für seinen Bestimmungszweck sicherzustellen, wie dies **von den Vorschriften verlangt und den Brandschutzgesetzen** sowie **vom Plan** des Wärmetechnikers **vorgesehen** ist.

**INSTALLATION:** Die Installation muss unter Beachtung der folgenden Anweisungen erfolgen.

**POSITIONIERUNG** – Während der Installation sind die Anweisungen des Planers bezüglich des Einbaus von Sonderteilen (Inspektionsmodul usw.) zu beachten. Wenn man mit dem Verlegen eines *ESSEBLOCK* ESSEREI Rauchabzugs ab dem Boden beginnt, muss eine geeignete Betonbasis vorbereitet werden, die dem Gewicht des Rauchabzugs standhält. Wenn der Rauchabzug nicht ab dem Boden verlegt wird, muss eine eigene Halterung vorbereitet werden, Die Installation muss stets in vertikaler Richtung erfolgen.  
ES IST NICHT NÖTIG, dass der Hauptkamin über eine Inspektionsklappe verfügt, wenn der Plan dies jedoch vorschreibt, kann eine Klappe auf dem entsprechenden Haltermodul angebracht werden.

**STABILITÄT**- Damit die *ESSEBLOCK* ESSEREI-Elemente stets stabil und an der Stützwand verankert bleiben, muss zwischen Wand und Abzugselement ein wenig feiner Zementmörtel gegeben werden, und alle vier freien Elemente muss außerdem ein Bügel BSA eingefügt werden; dieser Bügel muss im inneren Umfang der Zementschicht des *ESSEBLOCK* ESSEREI-Abzugs eingesetzt und mit geeigneten Systemen (Dübel oder Klammern, nicht im Lieferumfang enthalten) an der Wand befestigt werden.  
Wenn der *ESSEBLOCK* ESSEREI-Abzug durch Dachböden, Terrassen oder ähnliches aus Mauerwerk verlegt wird, erhält man eine perfekte Verankerung durch eine Füllbetonierung zwischen Abzugsaußenseite und der Struktur, durch die er verlegt wird; weitere Stützsysteme sind nicht erforderlich.

**SICHERHEIT** - Auf dem Dach können bis zu drei *ESSEBLOCK* ESSEREI-Elemente ohne Verankerung übereinander verlegt werden.  
Sollte der Lüftungskamin durch rauchfeste Filter oder andere Räume verlegt werden, für die keine Brandgefahr besteht, muss er nicht mit irgendwelchem Mauerwerk verkleidet werden.

**VERBINDUNG** – Als erster Schritt wird eine angemessene Menge feiner Zementmörtel oder Fliesenkleber oder eines analogen Produkts (sofern es aus inerten Materialien besteht, keinesfalls darf es aus brennbaren Materialien bestehen, und verboten sind alle Produkte, die nicht feuerfest oder die brennbar sind) auf dem Außenrand des wärmedämmenden Zementkonglomerats aufgetragen und die beiden Module werden zusammen gesetzt. Bei der Positionierung der

verschiedenen Elemente des Rauchabzugs muss der Teil mit dem geringeren Durchmesser (FEDER) nach unten gerichtet und in den Teil mit dem höheren Durchmesser (NUT), der nach oben gerichtet ist, eingesteckt werden; auf diese Weise wird das Austreten von Kondenswasser vermieden (die Angaben der Pfeile auf dem Schild auf dem Rauchabzug beachten).

**N.B. :** Bei der Verbindung der verschiedenen Elemente ist es wichtig, zu vermeiden, dass der Zementmörtel oder das analoge Produkt das Stahlteil berührt, wenn es zusammengepresst wird; es ist außerdem zweckmäßig, die Mörteldicke auf etwa **0,3-0,5 cm** zu beschränken.

**LÄNGE** – Falls die Abstände zwischen den Stockwerken nicht mit der möglichen Abmessungskombination der Elemente B5EL und B3EL kompatibel sind, kann sowohl der Leichtbeton als auch der Stahl auf einem der zwei Elemente abgeschnitten werden (B5EL und B3EL), um die gewünschte Länge zu erzielen.

Das Produkt muss ausgehend vom zylindrischen Teil (der Teil, bei dem der Stahlteil hervorsteht) gekürzt werden, wobei zu beachten ist, dass an der Außenseite des Zements ein Abschnitt von 4,5 – 5 cm Stahl belassen werden muss. Die Dichtigkeit des Abzugs wird nicht beeinträchtigt, denn er hat eine vollkommen zylindrische Form und die Dichtigkeit wird durch die Verbindungsgenauigkeit gewährleistet.

**AUSSENBEARBEITUNG** – Nach erfolgter Installation muss der gesamte ESSEBLOCK ESSEREI-Rauchabzug an der Außenseite fertig bearbeitet werden, mit Spachtelmasse, Verputzgitter, Verputz, und wenn sich der Abzug im Freien befindet, ist die Oberflächenbearbeitung mit einem wasserabweisenden – wasserdichten Material unerlässlich, um das Eindringen von Feuchtigkeit in die inneren Teile des Abzugs zu vermeiden; die Außenseite kann dann entsprechend gestrichen werden.

Besonders wichtig ist es, das Eindringen von Wasser bei der Positionierung der Schornsteine zu vermeiden; um das Eindringen von Regenwasser zu vermeiden, müssen auf dem Dach überdies wasserabweisende Systeme verwendet werden, die für die Deckschicht geeignet sind.

**WARTUNG** - Zur Wartung und Reinigung des ESSEBLOCK ESSEREI-Rauchabzugs muss mindestens einmal pro Jahr sichergestellt werden, dass entlang des Abzugs und im Schornstein keine Verstopfungen vorhanden sind